

3b

Mein Klassenkamerad Matthias lädt mich zum Osterfeuer in seine Kirchengemeinde ein.

SZENARIO

Wie reagiere ich?

<p>Ich bin überrascht, denn so gut kennen wir uns doch gar nicht. Ich sage ihm, dass ich noch nicht weiß, ob ich Zeit habe.</p>	<p>Ich freue mich über die Einladung. Bestimmt wird die Stimmung am Feuer ganz besonders sein.</p>	<p style="text-align: center; font-size: 2em;">?</p> <p style="text-align: center;">konkret</p>	<p>Ich bin genervt. Wir haben doch normalerweise gar nichts miteinander zu tun und auch mit der Kirche habe ich nichts am Hut.</p>	<p>Es ist mir unangenehm, dass ich mich mit dem Thema Religion auseinandersetzen muss. Um Matthias nicht zu kränken, sage ich, dass ich versuche zu kommen.</p>	
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Warum fragt er ausgerechnet mich?</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erkundige mich, ob er noch andere aus der Klasse eingeladen hat. Alleine habe ich keinen Bock da hinzugehen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage erst einmal nichts, ich weiß gar nicht, wie sie über Kirche denken. Wir reden ja nie über dieses Thema.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie um Rat. Vielleicht können wir zusammen etwas über das Osterfest herausfinden.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Schön, dass Matthias an mich gedacht hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bedanke mich und sage zu.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bitte meinen Lehrer, uns im Unterricht Genaueres über den christlichen Glauben zu erzählen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen, wie nett und offen Matthias ist und dass er mich eingeladen hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie, ob wir etwas zu Essen für die Gemeindemitglieder vorbereiten können.</i></p>		<p style="text-align: center;">←..... ich denke→</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Was will er denn damit erreichen? Will er mich vielleicht bekehren?</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage ab und gehe ihm aus dem Weg.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage niemandem etwas, nicht dass die anderen denken, ich hätte was mit dem braven Kirchgänger zu tun.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Mit ihnen mache ich mich über das Osterfest lustig. Romantisches Lagerfeuer mit der Gemeinde – oder was soll das werden?!</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sicher interessieren sie sich gar nicht dafür.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich kenne die Gemeinde doch gar nicht und weiß nicht, wie ich mich dort verhalten soll.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bin freundlich, damit er mir meine Unsicherheit nicht anmerkt.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Wir lernen etwas über das Osterfest. Ich tue so, als würde ich schon viel darüber wissen, obwohl ich wenig Ahnung habe.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage nichts, aber frage, wer an dem Tag mit mir in eine andere Stadt ins Kino fahren will, damit ich Matthias nicht zufällig begegnen kann.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sie kennen sich da ja auch nicht besser aus als ich.</i></p>
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erkundige mich, ob er noch andere aus der Klasse eingeladen hat. Alleine habe ich keinen Bock da hinzugehen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage erst einmal nichts, ich weiß gar nicht, wie sie über Kirche denken. Wir reden ja nie über dieses Thema.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie um Rat. Vielleicht können wir zusammen etwas über das Osterfest herausfinden.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Schön, dass Matthias an mich gedacht hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bedanke mich und sage zu.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bitte meinen Lehrer, uns im Unterricht Genaueres über den christlichen Glauben zu erzählen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen, wie nett und offen Matthias ist und dass er mich eingeladen hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie, ob wir etwas zu Essen für die Gemeindemitglieder vorbereiten können.</i></p>		<p style="text-align: center;">←..... ich tue→</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Was will er denn damit erreichen? Will er mich vielleicht bekehren?</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage ab und gehe ihm aus dem Weg.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage niemandem etwas, nicht dass die anderen denken, ich hätte was mit dem braven Kirchgänger zu tun.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Mit ihnen mache ich mich über das Osterfest lustig. Romantisches Lagerfeuer mit der Gemeinde – oder was soll das werden?!</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sicher interessieren sie sich gar nicht dafür.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich kenne die Gemeinde doch gar nicht und weiß nicht, wie ich mich dort verhalten soll.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bin freundlich, damit er mir meine Unsicherheit nicht anmerkt.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Wir lernen etwas über das Osterfest. Ich tue so, als würde ich schon viel darüber wissen, obwohl ich wenig Ahnung habe.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage nichts, aber frage, wer an dem Tag mit mir in eine andere Stadt ins Kino fahren will, damit ich Matthias nicht zufällig begegnen kann.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sie kennen sich da ja auch nicht besser aus als ich.</i></p>
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erkundige mich, ob er noch andere aus der Klasse eingeladen hat. Alleine habe ich keinen Bock da hinzugehen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage erst einmal nichts, ich weiß gar nicht, wie sie über Kirche denken. Wir reden ja nie über dieses Thema.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie um Rat. Vielleicht können wir zusammen etwas über das Osterfest herausfinden.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Schön, dass Matthias an mich gedacht hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bedanke mich und sage zu.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bitte meinen Lehrer, uns im Unterricht Genaueres über den christlichen Glauben zu erzählen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen, wie nett und offen Matthias ist und dass er mich eingeladen hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie, ob wir etwas zu Essen für die Gemeindemitglieder vorbereiten können.</i></p>		<p style="text-align: center;">←..... in der Klasse→</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Was will er denn damit erreichen? Will er mich vielleicht bekehren?</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage ab und gehe ihm aus dem Weg.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage niemandem etwas, nicht dass die anderen denken, ich hätte was mit dem braven Kirchgänger zu tun.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Mit ihnen mache ich mich über das Osterfest lustig. Romantisches Lagerfeuer mit der Gemeinde – oder was soll das werden?!</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sicher interessieren sie sich gar nicht dafür.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich kenne die Gemeinde doch gar nicht und weiß nicht, wie ich mich dort verhalten soll.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bin freundlich, damit er mir meine Unsicherheit nicht anmerkt.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Wir lernen etwas über das Osterfest. Ich tue so, als würde ich schon viel darüber wissen, obwohl ich wenig Ahnung habe.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage nichts, aber frage, wer an dem Tag mit mir in eine andere Stadt ins Kino fahren will, damit ich Matthias nicht zufällig begegnen kann.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sie kennen sich da ja auch nicht besser aus als ich.</i></p>
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erkundige mich, ob er noch andere aus der Klasse eingeladen hat. Alleine habe ich keinen Bock da hinzugehen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage erst einmal nichts, ich weiß gar nicht, wie sie über Kirche denken. Wir reden ja nie über dieses Thema.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie um Rat. Vielleicht können wir zusammen etwas über das Osterfest herausfinden.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Schön, dass Matthias an mich gedacht hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bedanke mich und sage zu.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bitte meinen Lehrer, uns im Unterricht Genaueres über den christlichen Glauben zu erzählen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen, wie nett und offen Matthias ist und dass er mich eingeladen hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie, ob wir etwas zu Essen für die Gemeindemitglieder vorbereiten können.</i></p>		<p style="text-align: center;">←..... bei meinen Freunden→</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Was will er denn damit erreichen? Will er mich vielleicht bekehren?</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage ab und gehe ihm aus dem Weg.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage niemandem etwas, nicht dass die anderen denken, ich hätte was mit dem braven Kirchgänger zu tun.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Mit ihnen mache ich mich über das Osterfest lustig. Romantisches Lagerfeuer mit der Gemeinde – oder was soll das werden?!</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sicher interessieren sie sich gar nicht dafür.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich kenne die Gemeinde doch gar nicht und weiß nicht, wie ich mich dort verhalten soll.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bin freundlich, damit er mir meine Unsicherheit nicht anmerkt.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Wir lernen etwas über das Osterfest. Ich tue so, als würde ich schon viel darüber wissen, obwohl ich wenig Ahnung habe.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage nichts, aber frage, wer an dem Tag mit mir in eine andere Stadt ins Kino fahren will, damit ich Matthias nicht zufällig begegnen kann.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sie kennen sich da ja auch nicht besser aus als ich.</i></p>
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erkundige mich, ob er noch andere aus der Klasse eingeladen hat. Alleine habe ich keinen Bock da hinzugehen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage erst einmal nichts, ich weiß gar nicht, wie sie über Kirche denken. Wir reden ja nie über dieses Thema.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie um Rat. Vielleicht können wir zusammen etwas über das Osterfest herausfinden.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Schön, dass Matthias an mich gedacht hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bedanke mich und sage zu.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bitte meinen Lehrer, uns im Unterricht Genaueres über den christlichen Glauben zu erzählen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen, wie nett und offen Matthias ist und dass er mich eingeladen hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie, ob wir etwas zu Essen für die Gemeindemitglieder vorbereiten können.</i></p>	<p style="text-align: center;">←..... bei meinen Eltern→</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Was will er denn damit erreichen? Will er mich vielleicht bekehren?</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage ab und gehe ihm aus dem Weg.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage niemandem etwas, nicht dass die anderen denken, ich hätte was mit dem braven Kirchgänger zu tun.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Mit ihnen mache ich mich über das Osterfest lustig. Romantisches Lagerfeuer mit der Gemeinde – oder was soll das werden?!</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sicher interessieren sie sich gar nicht dafür.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich kenne die Gemeinde doch gar nicht und weiß nicht, wie ich mich dort verhalten soll.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bin freundlich, damit er mir meine Unsicherheit nicht anmerkt.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Wir lernen etwas über das Osterfest. Ich tue so, als würde ich schon viel darüber wissen, obwohl ich wenig Ahnung habe.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage nichts, aber frage, wer an dem Tag mit mir in eine andere Stadt ins Kino fahren will, damit ich Matthias nicht zufällig begegnen kann.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sie kennen sich da ja auch nicht besser aus als ich.</i></p>	
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich verhalte mich ihm gegenüber zurückhaltend.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erkundige mich, ob er noch andere aus der Klasse eingeladen hat. Alleine habe ich keinen Bock da hinzugehen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage erst einmal nichts, ich weiß gar nicht, wie sie über Kirche denken. Wir reden ja nie über dieses Thema.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie um Rat. Vielleicht können wir zusammen etwas über das Osterfest herausfinden.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Schön, dass Matthias an mich gedacht hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bedanke mich und sage zu.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bitte meinen Lehrer, uns im Unterricht Genaueres über den christlichen Glauben zu erzählen.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen, wie nett und offen Matthias ist und dass er mich eingeladen hat.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich frage sie, ob wir etwas zu Essen für die Gemeindemitglieder vorbereiten können.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Was will er denn damit erreichen? Will er mich vielleicht bekehren?</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage ab und gehe ihm aus dem Weg.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage niemandem etwas, nicht dass die anderen denken, ich hätte was mit dem braven Kirchgänger zu tun.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Mit ihnen mache ich mich über das Osterfest lustig. Romantisches Lagerfeuer mit der Gemeinde – oder was soll das werden?!</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sicher interessieren sie sich gar nicht dafür.</i></p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><i>Ich kenne die Gemeinde doch gar nicht und weiß nicht, wie ich mich dort verhalten soll.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich bin freundlich, damit er mir meine Unsicherheit nicht anmerkt.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Wir lernen etwas über das Osterfest. Ich tue so, als würde ich schon viel darüber wissen, obwohl ich wenig Ahnung habe.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich sage nichts, aber frage, wer an dem Tag mit mir in eine andere Stadt ins Kino fahren will, damit ich Matthias nicht zufällig begegnen kann.</i></p> <p>.....</p> <p><i>Ich erzähle ihnen nichts von der Einladung. Sie kennen sich da ja auch nicht besser aus als ich.</i></p>	
<p style="text-align: center;">   gut für mich schlecht für Matthias </p>	<p style="text-align: center;">   gut für mich gut für Matthias </p>		<p style="text-align: center;">   schlecht für mich schlecht für Matthias </p>	<p style="text-align: center;">   schlecht für mich gut für Matthias </p>	